

MONOCLED
MAN EX
VOTO

WR4781

Trompeter, Produzent und Komponist **Rory Simmons** beschwört seine ikonoklastische musikalische Vision auf dem neuesten Genre-verwischenden **Monocled Man**-Album, **Ex Voto**. Hier reist das von viele Seiten anerkannte Trio (**Simmons, Chris Montague** und **Jon Scott**) auf der Suche nach feierlichen industriellen Klanglandschaften einen Groove-nahen Pfad entlang.

Simmons' kulturelle Neugier bildet einen Schatz an musikalischen Prüfsteinen, die er nutzt, um einen wirklich eigenen Sound zu formen. **Ex Voto** („ein Angebot zur Erfüllung eines Gelübdes“) stellt eine weitere eigenwillige Reise dar, diesmal inspiriert vom viktorianischen Schriftsteller Samuel Butler und seinem gleichnamigen Werk.

Die Themen, die sowohl in **Ex Voto** als auch in Butlers Magnum Opus **Erehon** zu finden sind, unterstreichen das Album, während das Trio aus grundlegenden Ideen über Verlagerung und Politik, instinktive musikalische Spannung heraufbeschwört.

Ex Voto ist eine Gelegenheit für **Monocled Man**, neue Wege zu gehen. Die enge Zusammenarbeit zwischen Simmons und Scott führte zu einem kreativen Wandel mit mehr Betonung auf Groove und Produktionswert. „Viele der Prüfsteine für die Platte sind filmische, atmosphärische, industrielle Klanglandschaften“, erklärt Simmons. „Ich wollte immer noch, dass es auch englisch klingt, während ich europäischen Noir tippe.“

„**End Signs**“ eröffnet das Album: feierlich und düster, teilweise inspiriert von dem Roman „**End Signs Preceding The End Of The World**“ des mexikanischen Autors Yuri Herrera. Ein lautes Grundgestein grollt, während Kenny Wheeler in der Melodie, die über ihnen fliegt, auf Tomasz Stańko trifft. Der russische Entdecker **Nikolay Przhewalsky** inspiriert den zweiten Track, in dem Simmons M-Base, Prince-ähnlichen Neo-Soul gegen glitzernde Samples und Synths stellt. „**Gemstones**“ ist kantiger, aber Groove gibt es immer noch in industriell klingenden, geloopten Beats – „melodisch ist es wie ein Dave Douglas-Track, der in laute Industrial-Samples gehüllt ist.“

Butlers unheimlicher Einfluss ist nie weit weg, nicht zuletzt in „**Tin Skulls**“ (so nah an einer Ballade, wie **Ex Voto** nur geht). Hier findet Montague einen spröden, Country/Post-Rock-Akustiksound, der zu einer der wesentlichen Klangfarben des Albums wird. „**Heksen Romance**“ verweist auf einen anderen Aspekt von Butlers Werk – eine Anspielung auf die Bilderwelt der skandinavischen Hexerei des 20. Jahrhunderts.

Die umfangreiche Produktion verleiht „**Siler Woods**“ eine unerwartete Tiefe, verschwommen umweht mit Noten von Mary Halvorson. Montagues hochintensives Solospiel gipfelt auf „**Sense**“ („das ist Chris' Moment, alles auseinander zu nehmen“), knorrigere Gitarrenklänge strömen von „**Cellarius Shores**“ aus – „dies begann wie ein zeitgenössischer Jazz-Track, der allmählich zu zeitgenössischer Produktion zurückkehrte.“ „**Natural 93**“ beschwört lebendigeres Kino herauf – denken Sie an „**This is England „90**“ – wo gehauchte, automatisch abgestimmte Stimmen seltsam verzerrt sind und sich fast unmerklich entwickeln. „**Amongst the Machines**“ bezieht sich auf Butlers Schreiben über Technologie. Das Album schließt mit „**Siler Woods Pt. 2**“ – Montagues wildem, Bailey-artigen akustischem Schreddern, während Klangfetzen zusammengenäht und Kanten freigelegt werden. „Ich wollte eine Platte machen, die düster cineastisch und atmosphärisch ist, aber mit viel Industrial-Sound“, sagt Simmons.

„Ich wollte keine Platte machen, die darauf basiert, wie ich sie live spielen würde, ich wollte etwas machen, das ich formen und etwas wirklich Originelles schaffen kann.“ **Rory Simmons** findet durch seine zum Nachdenken anregende, nicht zu kategorisierende Musik immer wieder Neuland.

Rory Simmons (tp, flh, electr., synths)

Jon Scott (dr)

Chris Montague (e. & ac. g)



Video:

www.whirlwindrecordings.com/monocled-man/

Promotion-Kontakt:

u.k. promotion

T +49-221-801 8964

u.k.promotion@t-online.de

rorysimmons.com

whirlwindrecordings.com

uk-promotion.net

 **WHIRLWIND
RECORDINGS**